

Deutsch


ALISHA GRACE

ME2062


SEITE 1 SEITEN 4

BY **knowME**
mimi g

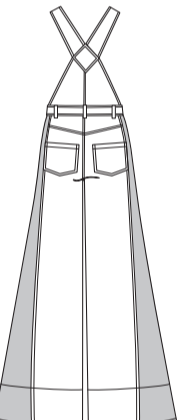
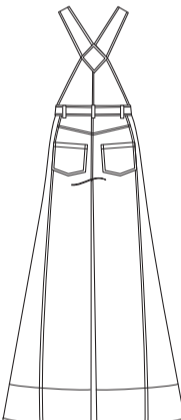
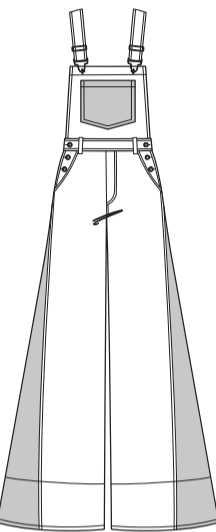
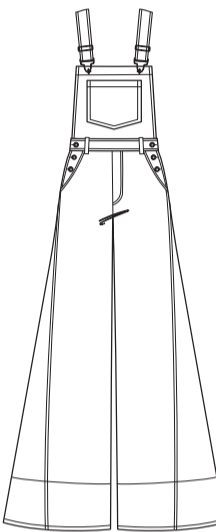
1-800-782-0323



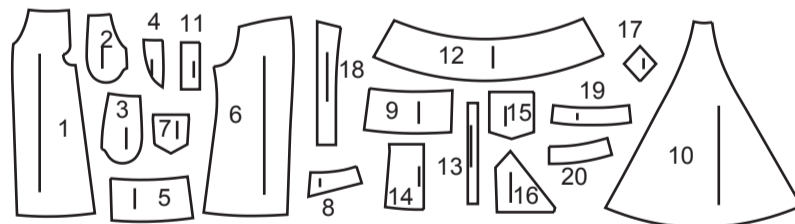
SCANNEN SIE DEN
QR-CODE FÜR EIN
SCHRITT-FÜR-
SCHRITT-VIDEO-
TUTORIAL



@missalishagrace



20 SCHNITTEILE



1 OBERES VORDERTEIL - A,B

2 TASCHENBESATZ - A,B

3 SEITL. VORDERTEIL UND TASCHE - A,B

4 SEITL. VORDERER BESATZ - A,B

5 UNTERES VORDERTEIL - A,B

6 OBERES RÜCKENTEIL - A,B

7 GESÄSSTASCHE - A,B

8 RÜCKW. PASSE A,B

9 UNTERES RÜCKENTEIL - A,B

10 OBERE SEITE - A,B

11 VERLÄNGERUNG - A,B

12 UNTERE SEITE - A,B

13 TRÄGER- A,B

14 LATZVORDERTEIL- A,B

15 TASCHE - A,B

16 LATZRÜCKENTEIL - A,B

17 RÜCKW. STOFFBAHN - A,B

18 SCHULTERTRÄGER - A,B

19 VORD. BUND - A,B

20 RÜCKW. BUND - A, B

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausfüh­rungs­details.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff.
Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

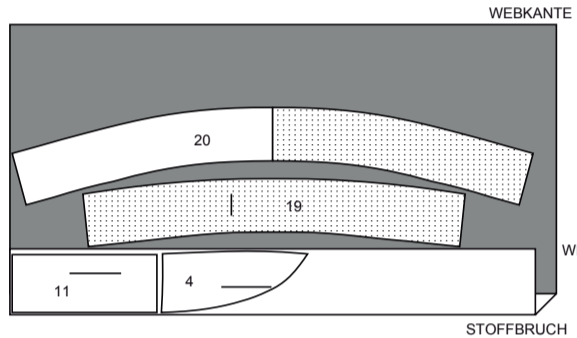
HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

EINLAGE A,B

Teile: 4 11 19 20

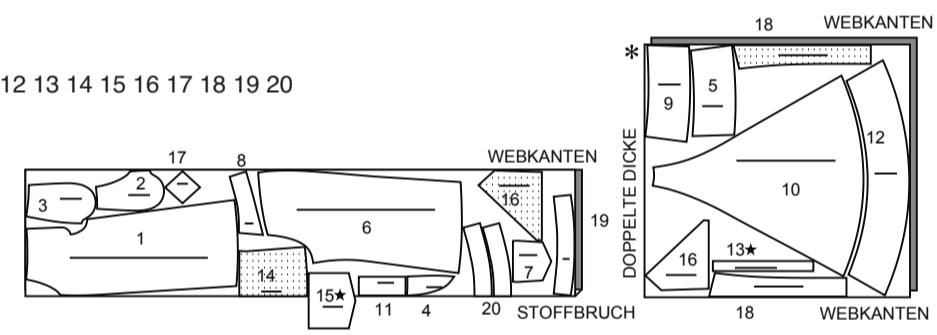
51 cm
alle Größen



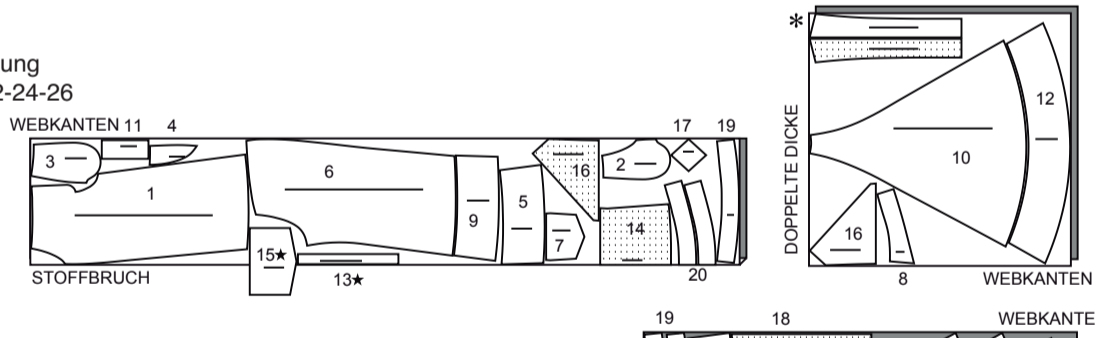
OVERALLS A

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

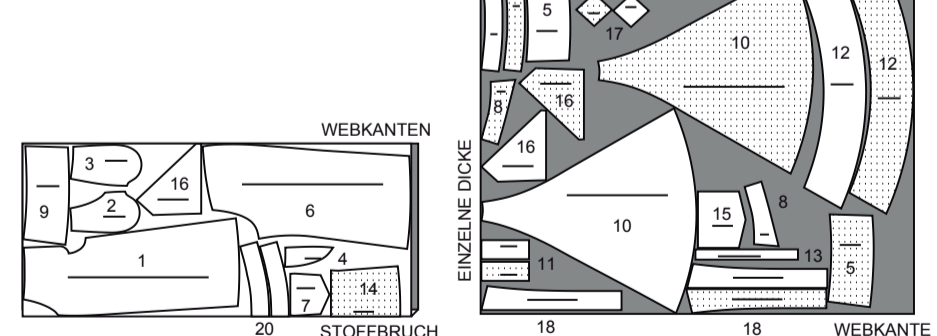
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 8-10-12-14-16-18



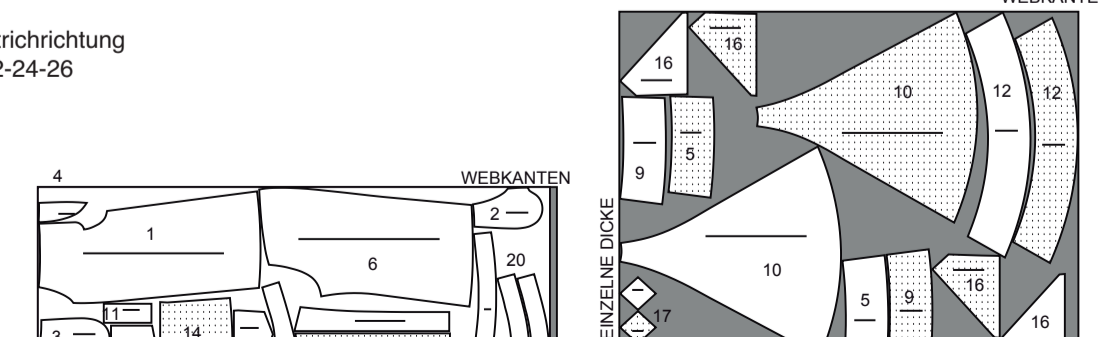
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 20-22-24-26



150 cm mit Strichrichtung
Größen 8-10-12-14-16-18



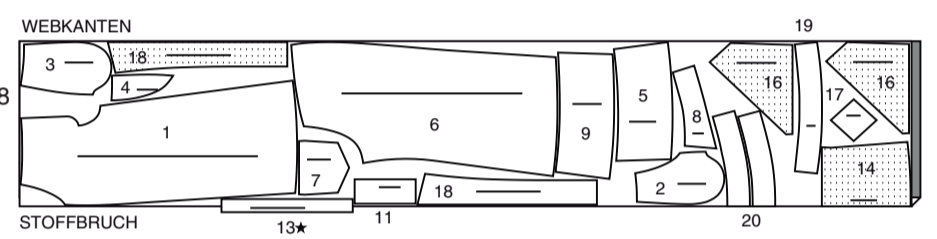
150 cm mit Strichrichtung
Größen 20-22-24-26



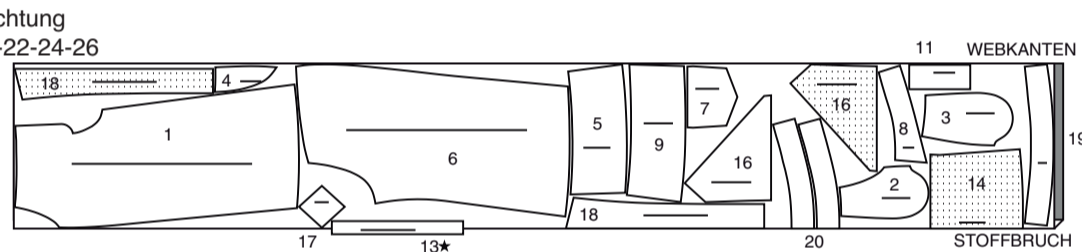
OVERALLS B

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 11 13 14 16 17 18 19 20

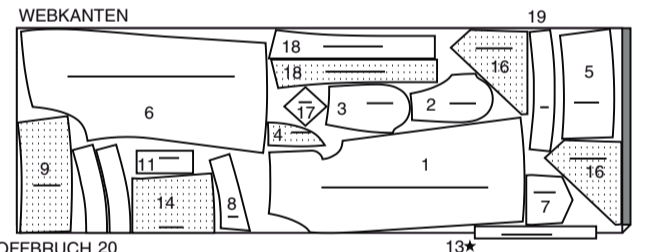
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 8-10-12-14-16-18



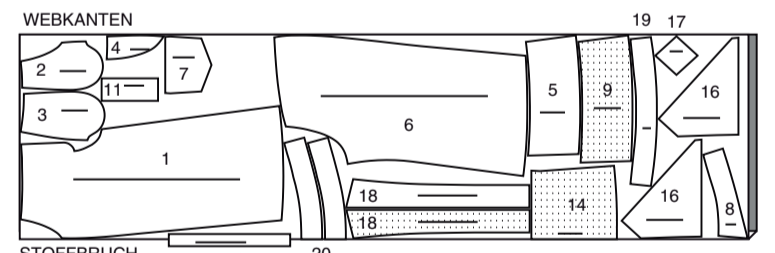
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 20-22-24-26



150 cm mit Strichrichtung
Größen 8-10-12-14-16-18



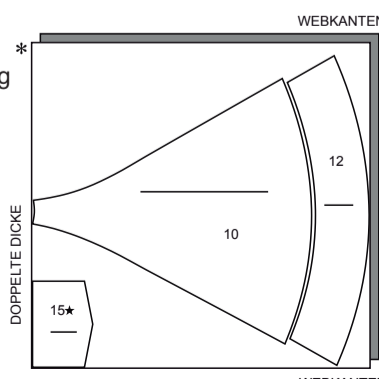
150 cm mit Strichrichtung
Größen 20-22-24-26



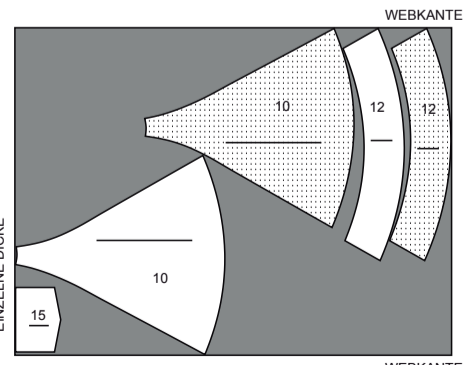
GARNITURSTOFF: Vord.
Tasche, obere Seite, untere
Seite

Teile: 10 12 15

115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

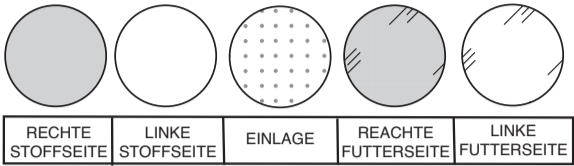


150 cm mit Strichrichtung
alle Größen



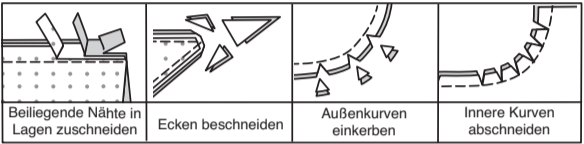
© 2024 KnowMe® an IG Design Group Americas, Inc. brand. Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, **RECHTS AUF RECHTS**, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

KNAPPKANTIG STEPPEN- Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

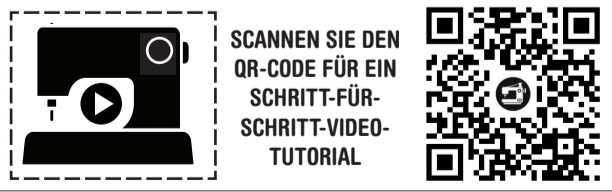
SCHMALER SAUM - Saum einschlagen, bügeln und bei Bedarf die Fülle eindrücken. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEPPEN - Nähen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).

ABSTEPPEN- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEPPEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



@missalishagrace

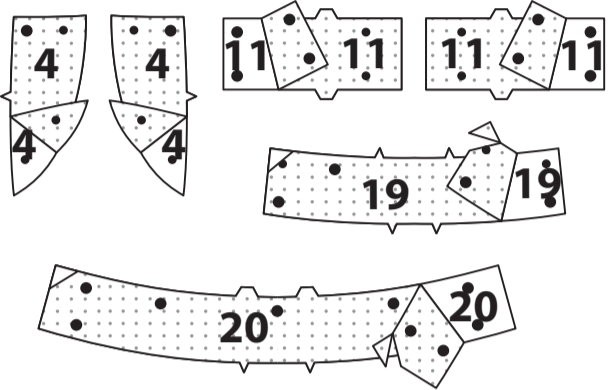
NÄHANLEITUNGEN

OVERALLS A, B

HINWEIS: Das zuerst genannte Modell wird gezeigt.

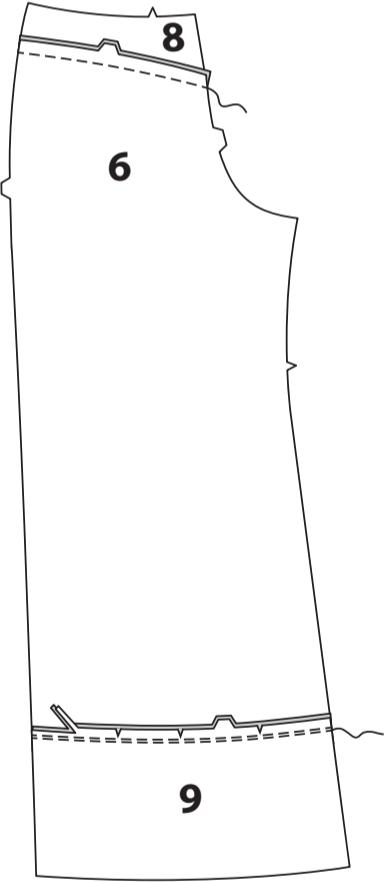
Einlage

Beschneiden Sie die Ecken der EINLAGE, wie gezeigt. Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

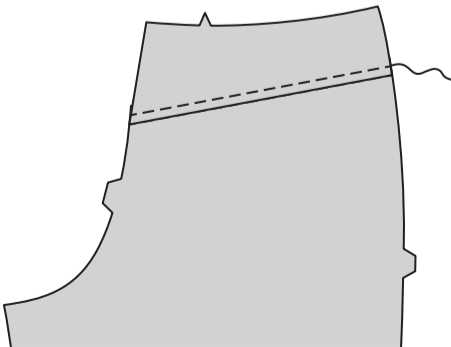


Rück- und Vorderteil

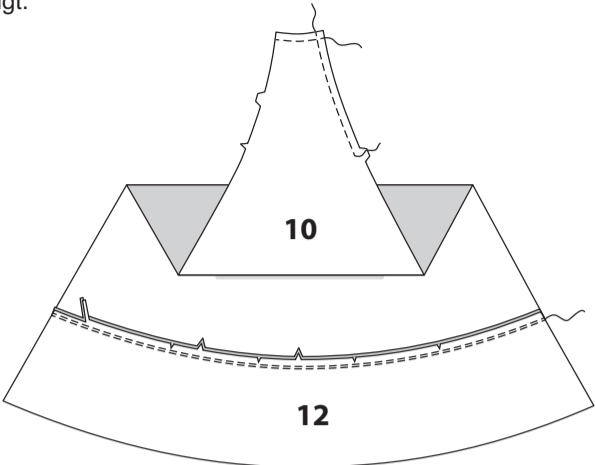
STEPPEN Sie die eingekerbte Kante des **UNTEREN RÜCKENTEILS** (9) **FEST**. Stecken Sie das untere Rückenteil an das **OBERE RÜCKENTEIL** (6), wobei die Kerben übereinstimmen, und schneiden Sie das untere Rückenteil ggf. in die Steppnaht ein. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie. Nähen Sie die **RÜCKW. PASSE** (8) an das obere Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht zur Passe hin.



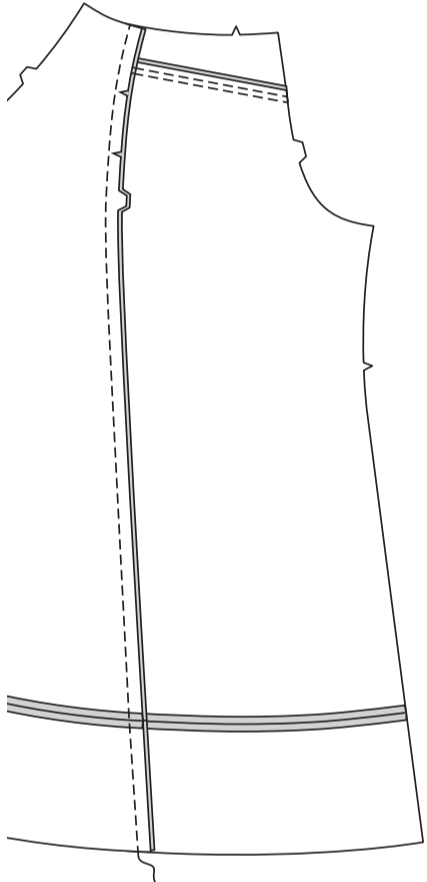
STEPPEN Sie die rückw. Passe **AB**.



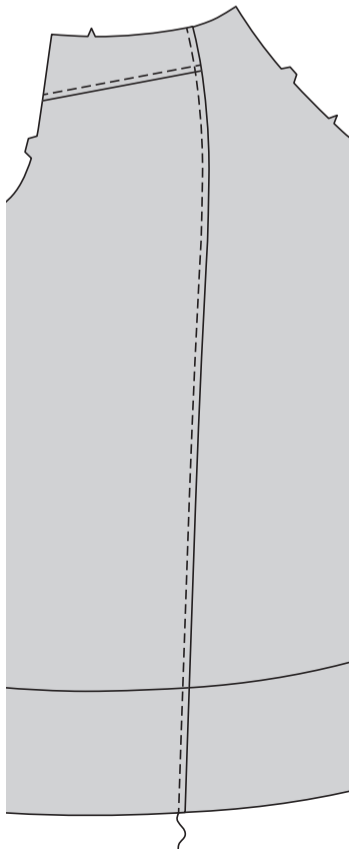
STEPPEN Sie die eingekerbte Kante der **UNTEREN SEITE** (12) **FEST**. Stecken Sie die untere Seite an die **OBERE SEITE** (10), wobei die Kerben übereinstimmen, und schneiden Sie die untere Seite ggf. in die Steppnaht ein. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie die hintere Kante der oberen Seite oberhalb der Doppelkerbe **FEST**, wie gezeigt.



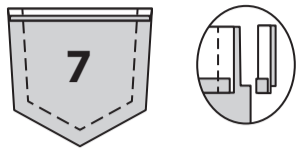
Stecken Sie die Seite an der hinteren Seitenkante fest, wobei die Kerben und die unteren Nähte übereinstimmen und die Seite bei Bedarf an der Steppnaht eingeschnitten wird. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin.



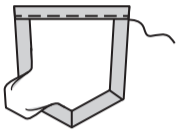
STEPPEN Sie das Rückenteil **AB**.



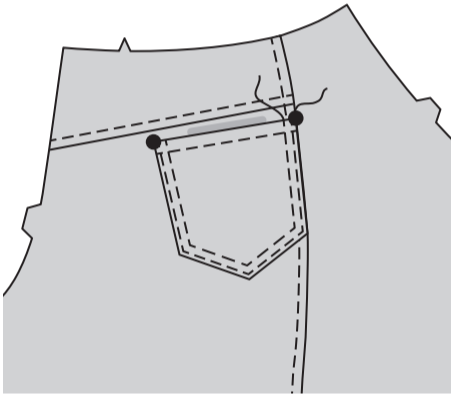
Schlagen Sie 6 mm an der Oberkante der **GESÄSSTASCHE** (7) ein. Bügeln Sie. Drehen Sie die obere Kante entlang der Falllinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



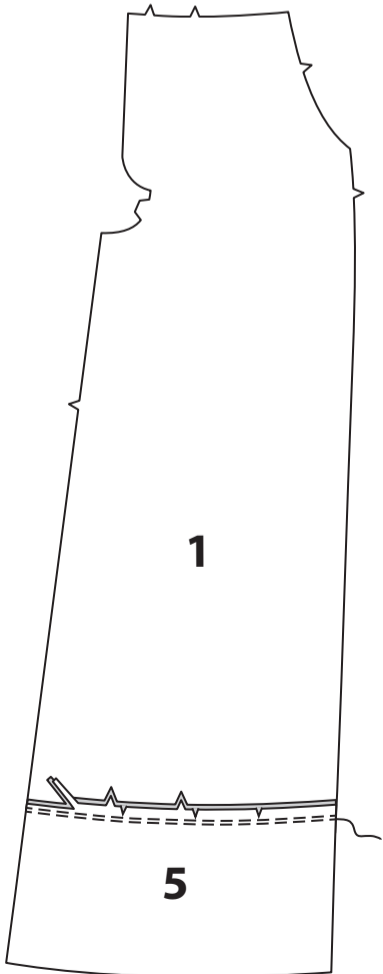
Drehen Sie die Ecken auf die rechte Seite und wenden Sie den Besatz auf die linke Seite. Bügeln Sie, bügeln Sie entlang der Naht unter die Schnittkanten und falten Sie die Ecken diagonal ein. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



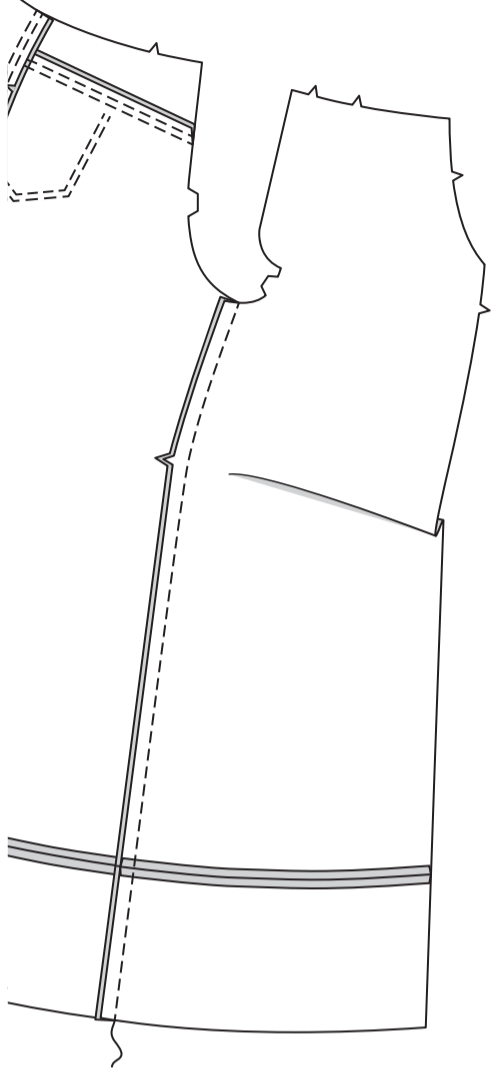
Stecken Sie die Gesäßtasche auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPPEN** Sie die Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG** und **AB**.



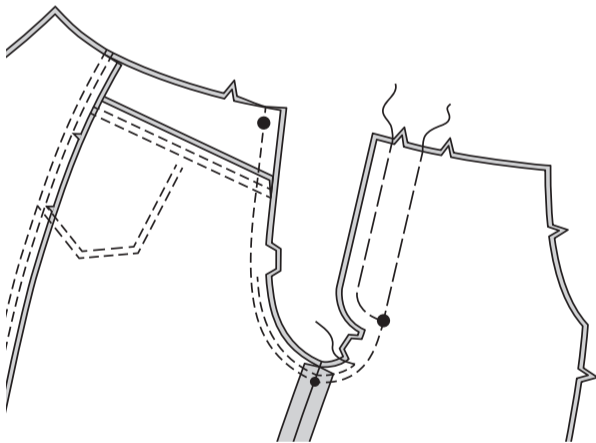
STEPPEN Sie die eingekerbte Kante des **UNTEREN VORDERTEILS** (5) **FEST**. Stecken Sie das untere Vorderteil auf das **OBERE VORDERTEIL** (1), wobei die Kerben übereinstimmen, und schneiden Sie das untere Vorderteil nach Bedarf an der Steppnaht eingeschnitten wird. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie.



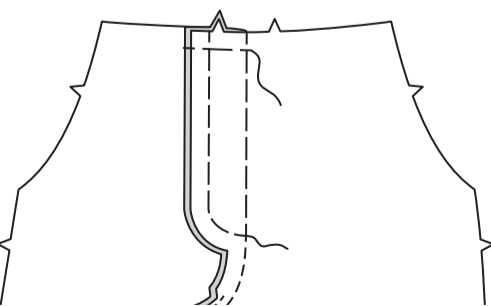
Stecken Sie das Vorderteil an der Innenseite des Beins auf das Rückenteil, wobei die Kerben und die unteren Nähte übereinstimmen, und dehnen Sie das Rückenteil, damit sie passt. Nähen Sie.



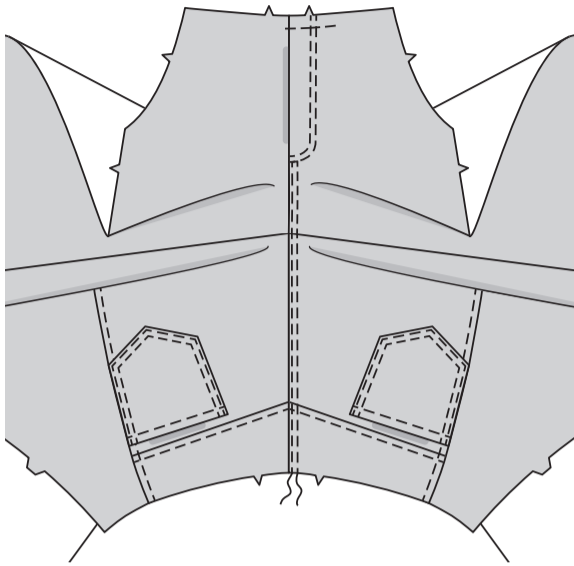
Nähen Sie die Schrittnaht entlang der hinteren Mitte und der vorderen Mitte bis zum großen Punkt auf dem Vorderteil. Nähen Sie erneut mit einem Abstand von 6 mm zwischen den Kerben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Heften Sie die Schnittkanten der vorderen Verlängerung oberhalb des großen Punktes zusammen. Heften Sie entlang der vorderen Mitte oberhalb des großen Punktes.



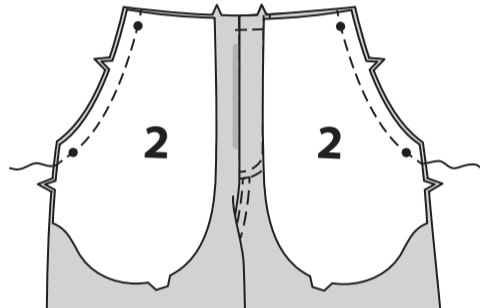
Wenden Sie die Verlängerung und die Nahtzugaben auf die linke Seite. Bügeln Sie. Heften Sie die Verlängerung fest und die Oberkanten zusammen.



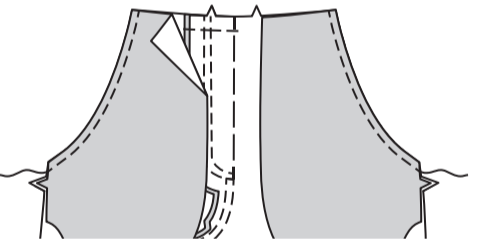
STEPHEN Sie die gesamte Schrittnaht entlang der linken Seite unterhalb der Nahtlinie **AB**. Nähen Sie das linke Vorderteil entlang der Nahtlinie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand innerhalb der ersten Naht, wie gezeigt.



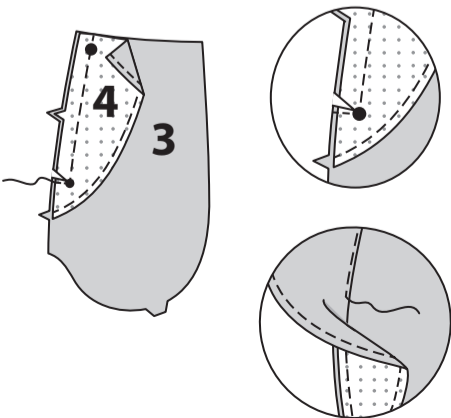
Stecken Sie den **TASCHENBESATZ** (2) rechts auf rechts auf das obere Vorderteil, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden.



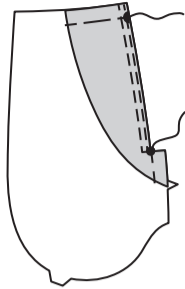
Wenden Sie den Taschenbesatz nach innen. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die Taschenöffnung **AB**, wie gezeigt.



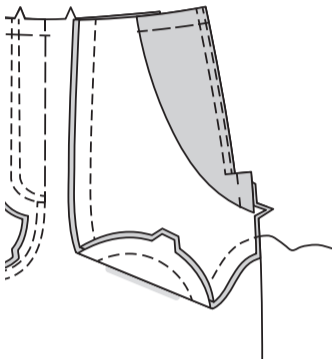
VERSÄUBERN Sie die nicht markierte Kante des SEITL. VORD. BESATZES (4). Stecken Sie den seittl. vord. Besatz rechts auf rechts auf das SEITL. VORDERTEIL UND TASCHEN (3), wobei die Kerben sowie die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitenkante an den kleinen Punkt, schwenken Sie dabei am kleinen Punkt und nähen Sie quer zur Nahtzugabe. Schneiden Sie diagonal zum kleinen Punkt, wie gezeigt. Beschneiden. **STEPHEN** Sie den seittl. vorderen Besatz **UNTER**.



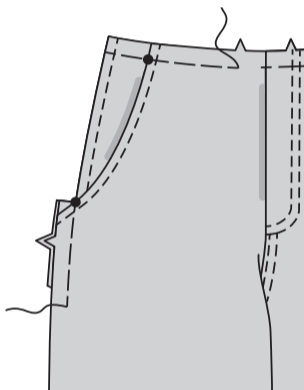
Wenden Sie den Besatz nach innen. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie das seittl. Vorderteil und die Tasche oberhalb des kleinen Punktes **AB**. Heften Sie die oberen und seitlichen Kanten zusammen.



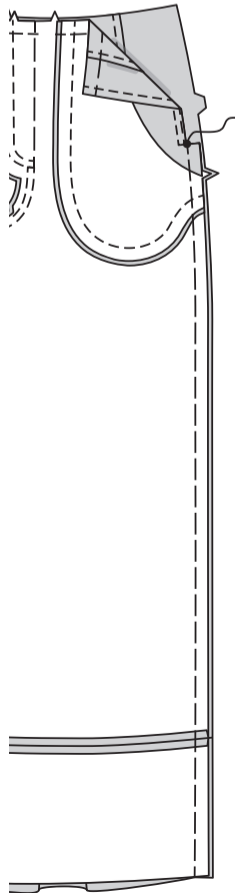
Nähen Sie das seittl. Vorderteil und die Tasche an jeden Taschenbesatz an der Außenkante, dabei lassen Sie das Vorderteil frei.



Stecken Sie das Vorderteil fest, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie die oberen und seitlichen Kanten zusammen.



Stecken Sie das Vorderteil rechts auf rechts an die Seite, wobei die Kerben, die unteren Nähte und die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie unterhalb der kleinen Punkten.



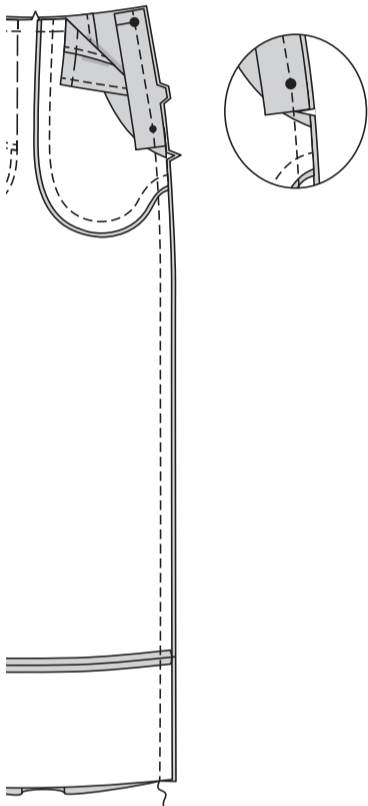
Falten Sie die **VERLÄNGERUNG** (11) entlang der Faltlinie rechts auf rechts. Nähen Sie die lange unmarkierte Kante. Beschneiden.



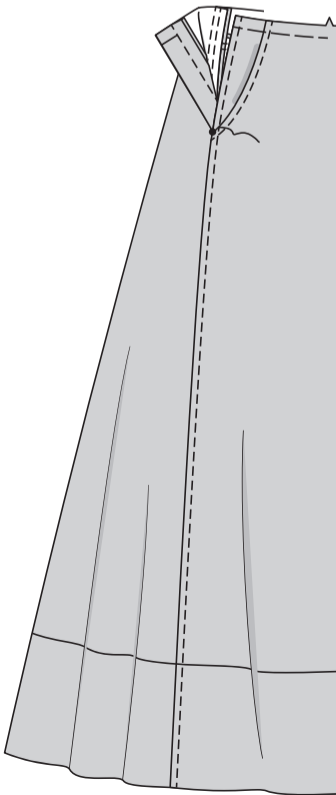
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie die Verlängerung an der Oberseite über dem Vorderteil fest, wobei die Kerben sowie die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die vordere Seitennaht an die Oberkante der Verlängerung, lassen Sie dabei die fertige Kante des Vorderteils frei. Schneiden Sie die Nahtzugabe unterhalb der Verlängerung ein. Bügeln Sie die Naht oberhalb des Einschnittes zur Seite und drehen Sie die Verlängerung nach außen. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil unterhalb des Einschnittes.



STEPHEN Sie das Vorderteil von der Unterkante bis zum kleinen Punkt **AB**, lassen Sie dabei die Verlängerung frei.



Träger

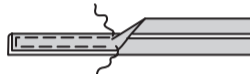
LINKS AUF LINKS falten Sie den Träger (13) der Länge nach zur Hälfte. Bügeln Sie.



Öffnen Sie die langen Kanten des Trägers und drehen Sie sie auf die **LINKE** Seite, so dass sie sich an der Falte treffen. Bügeln Sie.



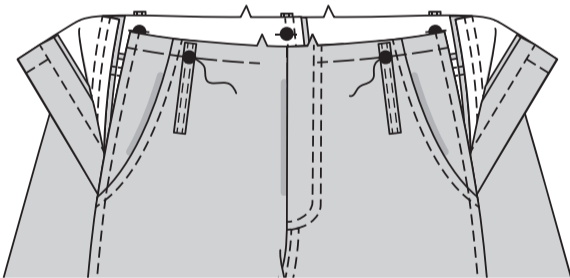
Falten Sie den Träger der Länge nach zur Hälfte und bringen Sie die gebügelten Kanten zusammen. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.



Schneiden Sie die Träger in fünf Teile, die jeweils 9 cm lang sind.



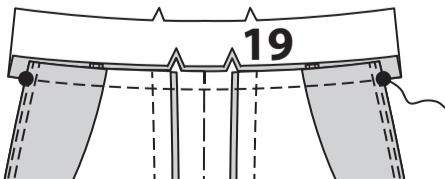
Legen Sie auf der Außenseite ein Ende jedes Trägers mittig über die großen Punkte auf der vorderen und hinteren Passe, so dass die Schnittkanten gerade sind. Heften.



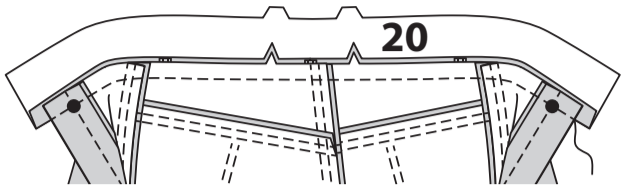
Bund und Latz

HINWEIS: Die mit Einlage versehenen Bunde werden als Besätze verwendet.

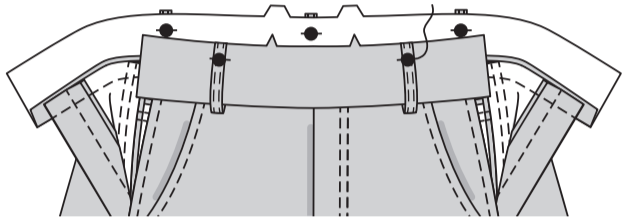
Stecken Sie die untere Kante des ohne Einlage **VORDEREN BUNDS** (19) auf die obere Kante des oberen Vorderteils, wobei die vorderen Mittelteile, Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Bund hin.



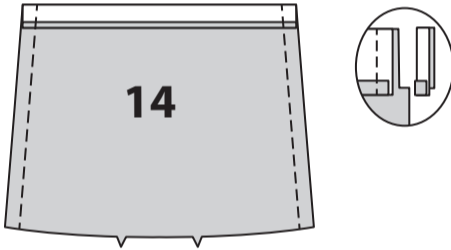
Stecken Sie die untere Kante des ohne Einlage **RÜCKW. BUNDS** (20) an die obere Kante der hinteren Passe und der Seite, wobei die hinteren Mitten, Einzelkerben, die großen Punkten und die Öffnungskanten übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Bund hin.



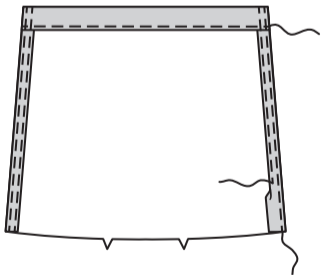
Wenden Sie die Träger über den Bund, so dass die Schnittkanten gerade sind, und zentrieren Sie sie über den großen Punkten, wie gezeigt. Heften.



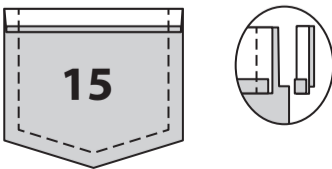
Schlagen Sie 6 mm an der Oberkante des **LATZVORDERTEILS** (14) ein. Bügeln Sie. Drehen Sie die obere Kante entlang der Faltlinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Seitenkanten des Besatzes. Beschneiden Sie wie gezeigt.



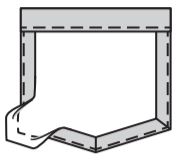
Wenden Sie den Besatz nach innen und wenden Sie ihn weiterhin unter den Seitenkanten. Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an den Seitenkanten unterhalb des Besatzes und setzen Sie die Nähte bis zur Oberkante fort. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante. **STEPHEN** Sie die Seitenkanten **KNAPPKANTIG**.



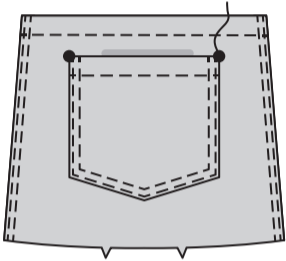
Schlagen Sie 6 mm an der Oberkante der **TASCHE** (15) ein. Bügeln Sie. Drehen Sie die obere Kante entlang der Faltlinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



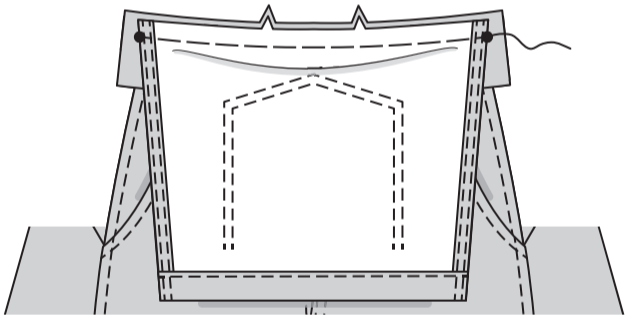
Drehen Sie die Ecken auf die rechte Seite und wenden Sie den Besatz auf die linke Seite. Bügeln Sie, bügeln Sie entlang der Naht unter die Schnittkanten und falten Sie die Ecken diagonal ein. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



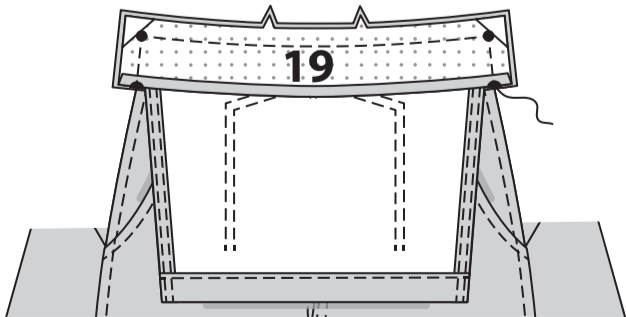
Stecken Sie die Tasche entlang der Taschenlinie auf das Latzvorderteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPHEN** Sie die Seiten- und Unterkanten der Tasche **KNAPPKANTIG** und **STEPHEN** Sie sie **AB**.



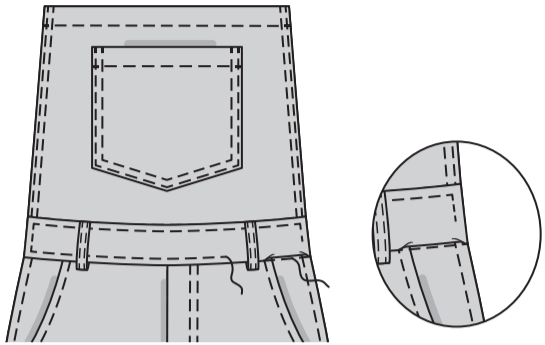
Stecken Sie die untere Kante des Latzvorderteils auf die obere Kante des vorderen Bunds, wobei die vorderen Mitten, Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.



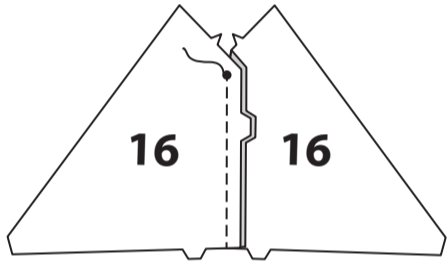
Drehen Sie unter 1.3 cm an der Unterkante des BESATZES des vorderen Bunds (19). Bügeln Sie. Stecken Sie rechts auf rechts den vorderen Bundbesatz auf den vorderen Bund, über den vord. Latz, wobei die vorderen Mitten, die Kerben und die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die oberen und seitlichen Kanten des vorderen Bunds ab, lassen Sie dabei die fertigen Kanten des vorderen Latzes frei. Beschneiden.



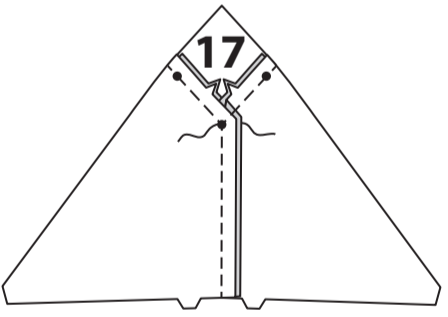
Wenden Sie den Besatz nach innen und schlagen Sie den Latz hoch. Stecken Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht. Auf der Außenseite **IN DER RILLE** der Naht der Bundnaht **NÄHEN**, dabei die gebügelte Kante des Besatzes in der Naht auf der Innenseite eingefasst wird. Bügeln Sie. **STEP-PEN** Sie alle Kanten des Bunds **AB**, unterbrechen Sie dabei die Nähte nach Bedarf, damit die Träger frei bleiben.



Nähen Sie zwei Teile von LATZRÜCKENTEILEN (16) in der hinteren Mitte von der Unterkante bis zum kleinen Punkt zusammen. Bügeln Sie die Naht zum linken Rückenteil hin.



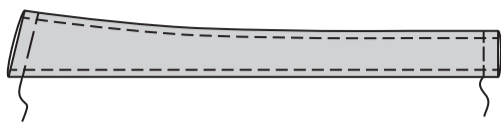
Stecken Sie eine RÜCKW. STOFFBAHNIL (17) auf das Latzrückenteil, wobei die hintere Mitte, die Kerben und die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht am Punkt in der hinteren Mitte. Bügeln Sie die Naht zur rückw. Stoffbahn hin.



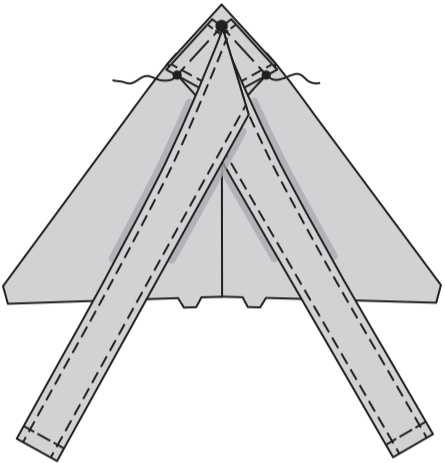
Stecken Sie für jeden Schulterträger zwei Abschnitte des SCHULTERTRÄGERS (18) rechts auf rechts zusammen, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die langen Kanten, dabei lassen Sie die Enden offen. Beschneiden.



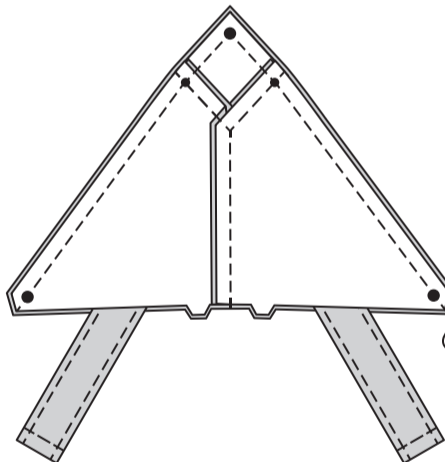
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die fertigen Kanten **AB**. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



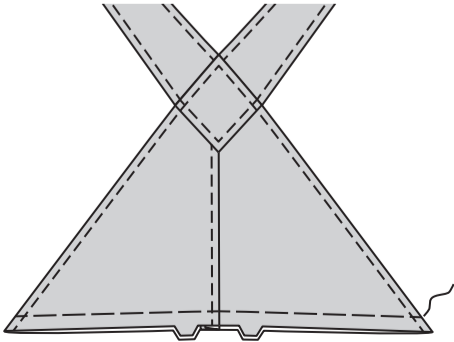
Stecken Sie den Schulterträger auf der Außenseite auf die rückw. Stoffbahn, wobei die großen und kleinen Punkten übereinstimmen. Heften.



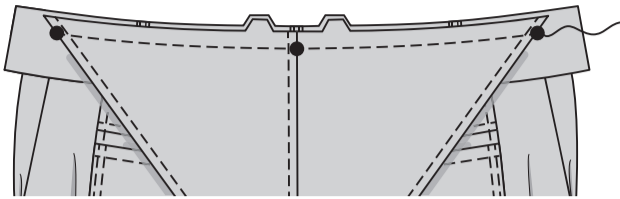
Für den BESATZ nähen Sie die verbleibenden Teile des Latzrückenteils und der rückw. Stoffbahn auf die gleiche Weise wie den rückw. Latz zusammen. Stecken Sie den Besatz auf das Latzrückenteil rechts auf rechts an das Latzrückenteil, wobei die großen Punkte und die Nähte der rückw. Stoffbahn übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei die untere Kante frei und achten Sie darauf, dass Sie die fertigen Kanten des Trägers nicht mitnähen. Beschneiden.



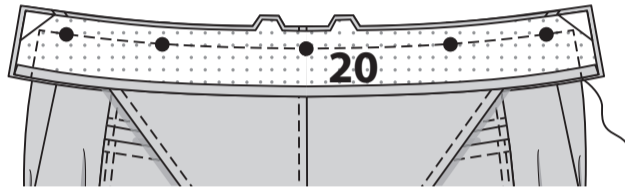
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die rückw. Stoffbahn **AB**. **STEPHEN** Sie die Seitenkanten und das linke Rückenteil des Latzes an der Mittelnäht **AB**. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



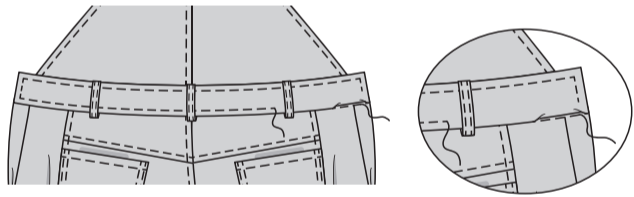
Stecken Sie den hinteren Latz auf der Außenseite mit der Oberseite nach oben auf das Rückenteil, wobei Sie die hintere Mitte, die Kerben und die großen Punkte übereinstimmen. Heften.



Drehen Sie unter 1.3 cm an der Unterkante des BESATZES des rückw. Bunds (20). Bügeln Sie. Stecken Sie rechts auf rechts den Besatz des rückw. Bunds auf den rückw. Bund, über den rückw. Latz, wobei die hinteren Mitten, die Kerben und die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Ober- und Seitenkanten des rückw. Bunds, lassen Sie dabei die fertigen Kanten des rückw. Latzes und der Träger frei. Beschneiden.

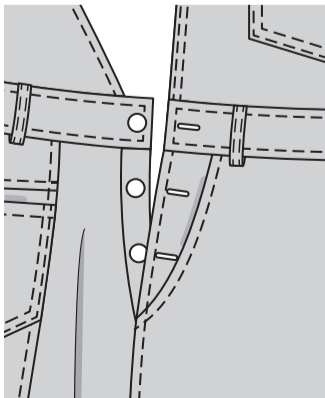


Wenden Sie den Besatz nach innen und schlagen Sie den Latz hoch. Stecken Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht. Auf der Außenseite **IN DER RILLE** der Bundnaht **NÄHEN**, sodass der Besatz in der Naht eingefasst wird. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie alle Kanten des Bunds **AB**, unterbrechen Sie dabei die Nähte nach Bedarf, damit die Träger frei bleiben.

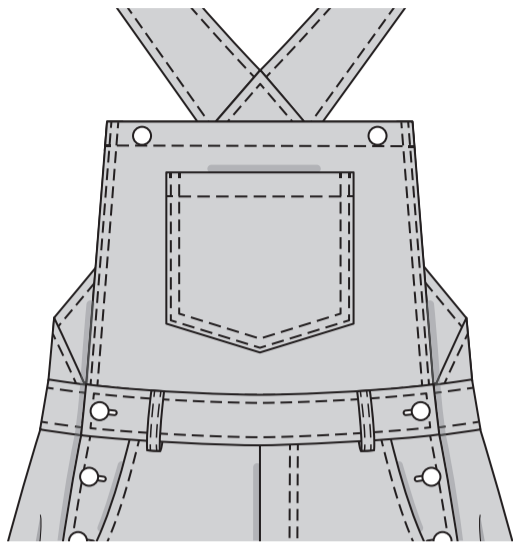


Abschluss

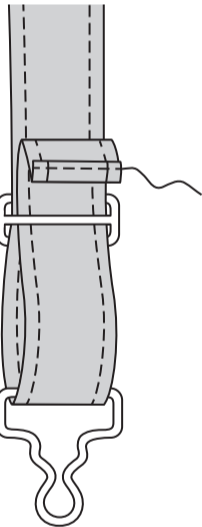
Stechen Sie Knopflöcher im Vorderteil an den Markierungen an der Seitenöffnung. Bringen Sie Jeanstack-Knöpfe auf der Rückseite an den Markierungen an der Seitenöffnung an und befolgen Sie dabei die Anweisungen des Herstellers.



Bringen Sie Jeanstack-Knöpfe am vorderen Latz an den Markierungen gemäß den Anweisungen des Herstellers an.



Führen Sie das Ende des Schulterträgers durch den Schieber und die Latzhosenschnalle ein. Drehen Sie den Träger entlang der Faltlinie zurück. Schieben Sie das Ende des Trägers wieder durch die Unterseite des Schiebers und achten Sie darauf, den Träger nicht zu verdrehen. Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** am Trägerende.



Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante der Overalls.

